

Übungstermine



Jugendfeuerwehr:
Montags: ab 17:30 Uhr

Einsatzabteilung:
Montags: ab 19:30 Uhr

Impressum:
Herausgeber: Vorstand der Freiwilligen
Feuerwehr Roßdorf
1. Vorsitzender Hans Peter Bach

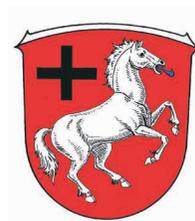
Redaktion: Mathias Möller, Manuel Gerhardt,
Sören Gumbel, Hans Diesberger,
Hans-Peter Bach

Anschrift: St. Andrä - Wördern Straße 1
63486 Bruchköbel
Tel. 06181 - 74812
Fax. 06181 - 5690753

Dies ist die siebte Ausgabe unseres „FLORIANSBOTEN“.
Über Beiträge und Anregungen aus den Reihen unserer
Mitglieder und Leser freuen wir uns.

**Besinnliche Weihnachtstage
und ein gutes, friedvolles Jahr 2005**

wünscht Ihre
Freiwillige Feuerwehr Roßdorf



Floriansbote

Vereinsnachrichten der
Freiwilligen Feuerwehr Roßdorf



Wettkampfgruppen der Feuerwehr Roßdorf
beim Landeswettkampf in Südtirol erfolgreich

7. Jahrgang - Dezember 2004

Die Schlagzeilen im Jahr 2004

zum Titel:

Feuerwehr Roßdorf erfolgreich in Südtirol!

Die Teilnahme an einem Landesfeuerwehrwettkampf in Südtirol gehört sicherlich zu den interessantesten Wettkampfschauplätzen der Feuerwehren. Wenn das ganze dann noch vor der Bergkulisse der Dolomiten und bei Bilderbuchwetter stattfindet steht einem erfolgreichen Wettkampfnichts mehr im Wege.

Die 18. Südtiroler Landesfeuerwehrwettkämpfe in Stern im Gadertal waren daher vom 25. bis 28. Juni das Ziel unserer beiden Wettkampfmannschaften. Über 4000 Feuerwehrleute waren angereist um sich im Wettstreit nach den Regeln des Intern. Feuerwehrkomitees CTIF zu messen. 660 Wettkampfgruppen aus Südtirol, Österreich



10 Jahre Feuerwehrpartnerschaft

Vom 18.06. bis 20.06.2005 wird anlässlich des Dorffestes in St. Andrä-Wördern unsere 10-jährige Feuerwehrpartnerschaft gefeiert.

Neben einem „Original Roßdorfer Schubkarrenrennen“ welches vom Roßdorfer Schubkarrenrennverein geplant und durchgeführt wird sollen unseren Gästen in Niederösterreich hessische Essens- und Getränkespezialitäten geboten werden. Ein Ausflugsprogramm mit Wienbesuch runden das Geburtstagsfest ab.

Unsere Feuerwehrfreundschaft besteht bereits seit einem Wienbesuch im Jahre 1985. Nachdem die Freundschaften durch mehrere Gegenbesuche gefestigt waren, wurde die Idee der offiziellen Partnerschaft mit einem Vertrag von beiden Wehren geboren. Im Mai 1995 wurde der Partnerschaftsvertrag mit einem feierlichen

und Deutschland gingen an den Start um die Übung mit einer aus vier Saugschläuchen bestehender Leitung zusammenzubauen, an die Pumpe anzuschließen und „zu Wasser“ zu lassen. Anschließend galt es noch eine Zubringerleitung zum Verteiler sowie zwei Angriffsleitungen in Stellung zu bringen. Das ganze sollte so schnell wie möglich und vor allem fehlerfrei über die Bühne gehen. Zusätzlich ist bei diesem Wettkampf noch ein Staffellauf über 400m zu absolvieren. Als Lohn für die Monatelange Vorbereitungszeit konnten die Gruppen Bronze- und Silbermedaillen in Empfang nehmen.

Neben dieser sportlichen Herausforderung blieb aber auch noch genügend Zeit zum fröhlichen Beisammensein im Festzelt und zu einer Wanderung mit Einkehr in eine zünftige Berghütte. Gemeinsam mit den Feuerwehrfreunden aus St. Andrä-Brixen wurde ausgiebig gefeiert, bevor die Kameraden am darauffolgenden Morgen die Heimreise über das Grödner Joch und die Brennerautobahn Richtung Roßdorf antraten.

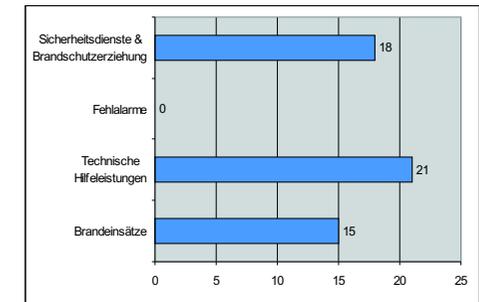
Festakt in St. Andrä Wördern geschlossen. Im Jahre 2003 wurde das 1. Roßdorfer Maibaumfest gefeiert. Eine große Delegation aus St. Andrä-Wördern weilte von Freitag bis Sonntag in Roßdorf. Sicherlich sind die niederösterreichischen rustikalen Speisen und Getränke bei vielen noch in guter Erinnerung. Nun möchten wir im Gegenzug mit einer großen Abordnung nach St. Andrä-Wördern fahren. Die Fahrt wird mit einem modernen Fernreisebus in der Nacht zum 18.06. beginnen. Die Rückreise erfolgt am Montag, den 20.06.04 nach dem Frühstück, so dass wir gegen Abend in Roßdorf ankommen werden. Im Gasthaus Marienhof im Ortsteil Unterkirchbach werden wir alle gemeinsam Quartier beziehen.

Statistik - Termine

Termine 2005

- 04. März 2005 Jahreshauptversammlung
- 18. Juni - 10 Jahre Partnerschaftsfeier
- 20. Juni 2005 in St. Andrä-Wördern
- 25. Juni 2005 Sonnwendfeuer rund um die Mehrzweckhalle
- 07. Okt. 2005 Traditionelles Schlachtfest im Spritzenhaus
- 10. Dez. 2005 Weihnachtsfeier der Einsatzabteilung
- 12. Dez. 2005 Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr

Einsatzstatistik 2004



**Ihre Freiwillige Feuerwehr
Tag und Nacht für Sie einsatzbereit!**

Beitrittserklärung

Hiermit trete ich dem Verein „Freiwillige Feuerwehr Roßdorf“ als förderndes Mitglied bei. Der jährliche Mindestbeitrag beträgt 6,00 €.

Name _____

Vorname _____

Straße _____

Beruf _____

PLZ, Ort _____

Geburtsdag _____

Tel: _____

Hochzeitstag _____

Als Jahresbeitrag zahle ich € _____

Die Zahlung erfolgt durch Bankabbuchung von nachstehendem Konto:

Konto-Nr. _____

BLZ _____

Name der Bank _____

Ort, Datum _____

Unterschrift Mitglied und / bzw.
Verfügungsberechtigter

Unsere Jubilare

Auch dieses Jahr können wir wieder zahlreiche Ehrungen vornehmen

25 Jahre Mitgliedschaft: Dieter Born
Andreas Keim
Reinhold Passing
Helmut Volz

40 Jahre Mitgliedschaft: Erhardt Martin
Bernhard Möller

*Wir gratulieren allen Jubilaren und
Danken für die langjährige Unterstützung*

Willkommen als neue Mitglieder

Einsatzabteilung: Sebastian Schuppe Benjamin Schäfer

Jugendfeuerwehr: Jonas Moser

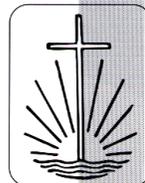
passive Mitglieder: Hans-Joachim Mohn Lotte Keim
Petra Horst Joachim Hofmann
Markus Schraewer Christoph Mey
Christina Kuntner

Todesfälle

Klaus Detlev Werner
Hans Habermann
Günter Behr

Heinrich Koch
Wulf-Dieter Neu
Klaus Fechner

*Wir trauern um unsere
Verstorbenen Mitglieder*



Die Schlagzeilen im Jahr 2004

Neue Wettkampfkleidung

Aufgrund einer Anordnung des deutschen Feuerwehrverbandes, muss seit August dieses Jahres bei Feuerwehrwettkämpfen im In- und Ausland einheitliche Wettkampfkleidung getragen werden.

Aus diesem Grund hat die Feuerwehr Rossdorf ihre beiden Wettkampfgruppen mit erheblichen finanziellen Aufwand gemäß den neuen Richtlinien eingekleidet, und konnte somit bereits am 18.09. in Gondsroth den ersten Wettkampf mit neuer Ausrüstung erfolgreich beschreiten.



Das vor 3 Jahren eingeführte Bundesleistungsabzeichen des Deutschen Feuerwehrverbandes gewinnt immer mehr an Attraktivität. Auch in diesem Jahr beteiligten wir uns wieder an den Bewerberben um das Abzeichen in Kapplrodeck im Schwarzwald. Ein tolles Rahmenprogramm mit Open-Air-Disco eines örtlichen Radiosenders rundete unseren Ausflug ab. Hierzu an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Wettkampfteilnehmer, die in Ihrer Freizeit neben Ihrer sonstigen Tätigkeit bei der Feuerwehr viele Stunden mit den Übungen für das BLA verbringen



Vorankündigung 2006

wir sind stolz, dass wir als Ausrichter des



9. Hessischen Landeswettbewerbs nach CTIF-Richtlinien mit Deutschlandpokalwertung und Bundesleistungsabzeichen

am 20.05.2006 den Zuschlag des Deutschen Feuerwehrverbandes sowie des Landesfeuerwehrverbandes Hessen erhalten haben.

Mit Unterstützung der Stadt Bruckköbel und des Landrates des Main-Kinzig-Kreises K. Eyerkaufener haben wir diese Großveranstaltung nach Bruchköbel geholt. Wir rechnen mit 800 bis 1000 Feuerwehrkameraden, die unsere Stadt zu diesem Ereignis besuchen werden. Die Unterbringung erfolgt in der Heinrich Böll Schule in Bruchköbel. Hierzu bereits jetzt einen herzlichen Dank an den Main-Kinzig Kreis, der der Nutzung der Räume als Schulträger zugestimmt hat.

Aus den Einsatzberichten

Küchenbrand im Restaurant

In Bruchköbel kam es am frühen Sonntagmorgen gegen 01:00 Uhr zu einem Küchenbrand in einem Restaurant in der Römerstraße. Die ersten Anrufer berichteten, dass es in einer dem Restaurant gegenüberliegenden gut besuchten Cocktailbar brennen würde. Die Rettungsleitstelle alarmierte daraufhin die Feuerwehren aus Bruchköbel, Rossdorf und die Drehleiter aus Hanau sowie 2 weitere Rettungswagen, da mit einer größeren Evakuierung gerechnet werden musste. Vor Ort, wurde jedoch klar, dass das Feuer nicht in der Bar sondern in einem Restaurant im 1 OG eines Nachbargebäudes ausgebrochen war. Von außen war Brandgeruch aber keine Rauchentwicklung zu erkennen. Da der Besitzer nicht aufgefunden werden konnte, verschaffte sich ein Trupp unter der Leitung von Stefan Lind über die Drehleiter gewaltsam den Zugang durch ein Fenster. In der Küche

hatte die Hitze einer Herdplatte die Töpfe und Teile der Abzugshaube schmelzen lassen. Mit der Wärmebildkamera durchsuchte ein Trupp zur Sicherheit noch einmal das Lokal. Das Gebäude wurde gleichzeitig gelüftet und der Polizei übergeben.



Einsatzbilder: FFW Bruchköbel

Gartenhütten auf Roßdorfer Feld brennen komplett nieder.

Nur dem schnellen Einsatz der freiwilligen Brandschützer ist es zu verdanken, dass es nicht ein Inferno wurde: Beim Brand von zwei Gartenhütten an der verlängerten Kilianstädter Straße haben unsere Wehren am 22.02.2004 eine Feldscheune in Roßdorf gerettet.



Dichter Rauch stieg gegen 13.20 Uhr über dem Gelände in der Gemarkung „An der Pfingstweide“ auf. Die Löschzüge aus Roßdorf, Niederissigheim und Bruchköbel mussten nicht lange nach dem Einsatzort

Ausschau halten, denn eine große Rauchsäule war weit über dem Stadtteil bis in die umliegenden Kommunen sichtbar.



Am Einsatzort angekommen zeigte sich folgendes Bild: Einige alte Gartenhütten standen lichterloh in Flammen und das Feuer drohte, auf eine nur wenige Meter entfernte Scheune überzugreifen. Das Holzgebäude ist bis zum Dach mit Strohballen gefüllt.

Doch die rund 40 Einsatzkräfte leisteten ganze Arbeit und stoppten die Flammen kurz vor der Scheunenwand. Die Löscharbeiten dauerten rund zwei Stunden an.

Polizei und Feuerwehr vermuten, dass Brandstiftung die Ursache gewesen ist. In den vergangenen Monaten war auf dem Gartengrundstück schon mehrfach fahrlässig Feuer gelegt worden.

Die Schlagzeilen im Jahr 2004

Jugendfeuerwehr informiert.

Die Jugendarbeit nimmt in der Feuerwehr Rossdorf nach wie vor einen hohen Stellenwert ein. Neben Einsatzübungen, Unterrichten und den Teilnahmen an Wettkämpfen sind die Jugendlichen und Ihre Betreuer während des ganzen Jahres im Namen der Feuerwehr unterwegs.

Da die „Einsatzkleidung“ der Jugendfeuerwehr nur aus dünnen Wettkampfanzügen besteht, haben wir in diesem Jahr beschlossen, die Jugendlichen mit Allwetterjacken auszustatten. Die warmen, wasserdichten Jacken schützen unseren Feuerwehrynachwuchs nicht nur vor Kälte und Regen, sondern sind außerdem mit hell strahlenden Reflektorstreifen versehen. Die Übungen der Feuerwehrjugend finden zwar grundsätzlich nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen statt, dennoch leisten die neuen Jacken gerade in den Wintermonaten, wenn die Jugendfeuerwehr erst beginnt wenn es schon dunkel ist, einen großen Beitrag zur Sicherheit.

Durch eine Sammelbestellung mit der JFW Ostheim konnte ein guter Preis für die Jacken erzielt werden. Hierdurch war es möglich, die Anschaffung komplett in Eigenleistung durchzuführen.

Bei der Jahresabschlussübung aller

Feuerwehr Roßdorf in neuen Gefilden:

Faschingstreiben bei verschiedenen Umzügen
Erstmalig nahmen wir am Faschingsumzug in Hanau und Niederissigheim mit einem eigenen Karnevalswagen teil. Mit großem Engagement wurde der Wagen geplant und mit viel Idealismus und großem Zeitaufwand von einigen aktiven Kameraden aufgebaut.



Stolz zeigen unsere Jungen ihre neuen Jacken

Jugendfeuerwehren unserer Stadt am 16.10.2004 in Oberissigheim hatte die neue Kleidung ihre „Feuertaufe“ zu bestehen. Angenommen wurde ein Scheunenbrand in der Langstraße. Neben dem Feuerlöschen galt es unter anderem, auch das Nachbargrundstück vor den Flammen zu schützen. Die Zusammenarbeit der Jugendlichen wurde hier anschaulich dargestellt. Unter der kritischen Beobachtung aller Führungskräfte und des Bürgermeisters unserer Stadt H. M. Roth nahmen rund 60 Jugendliche an der Übung teil.



Wegen der überaus großen Zustimmung aus den Zuschauerreihen wurde der Wagen nochmals beim 10-jährigen Bestehen des Eicher Karnevalsclub „Aascher Schnoke“, im Juni aufgebaut. Auch hier wurden wir mit sehr viel Beifall von den Zuschauern empfangen. Unsererseits steht fest: Im kommenden Jahr sind wir wieder dabei!!!